



Aufs Tiefste erschüttert gibt Elisabeth Freiin von Exterde, geb. Wajsl, in ihrem sowie im Namen der Familie die sie höchst betäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, des hochwohlgebornen Herrn

Dr. Ernst Freiherrn von Exterde,

welcher Samstag den 24. Februar 1888, um 5 Uhr Nachmittags, nach langem schweren Leiden, versehen mit den heil. Sterbesacramenten, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Montag den 26. d. M., präcise 3 Uhr Nachmittags, in der Stadtpfarrkirche zu Unserer lieben Frau bei den Schotten feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Centralfriedhose nach nochmaliger Einsegnung im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Dienstag den 27. d. M., um 9 Uhr Vormittags, werden in obgenannter Kirche für das Seelenheil des Verstorbenen drei heil. Messen gelesen werden.

Wien, den 25. Februar 1888.

Herrn Franz Gust



St.S. 451 ← 1937